



Gemeinde Neukirchen a.d.Vöckla Nachrichten



www.neukirchen-voeckla.at

Amtliche Mitteilung - Ausgabe 4/2009

In dieser Ausgabe:

Info-Mappe Neukirchen	1
Ehrenbürgerfeier Ramp	1
Jugendtaxi	2
Experimentierkiste KG	2
Förderungen Gemeinde Neukirchen NEU	3
Zurückschneiden „lebende Zäune“	3
Jagdrecht	3
Kinder-Reisepass	3
Termine, Veranstaltungen	4
Volksbegehren „Stopp dem Postraub“	4
Altstoffsammelcontainer	5
Kranken- u. Rettungstransporte	5
Sammeltasche für Glasverpackungen	5
Bericht VS Neukirchen	6
Berichte HS Neukirchen	6,7
Oö. Zivilschutzverband Selbstschutztipp	8

Informations-Mappe Lokale Agenda 21

Vom Arbeitskreis „**Arbeit und Wirtschaft in Neukirchen**“ wurde eine Info-Mappe erstellt.

Diese Mappe stellt eine Sammlung verschiedener Informationen der Gemeinde, Vereine, Betriebe, Freizeitaktivitäten usw. dar und steht jedem Haushalt, besonders neu zugezogenen Gemeindebürgern zur Verfügung.

Die Info-Mappe liegt im Gemeindeamt (Bürgerservicebüro) auf und wird an jeden Haushalt kostenlos ausgegeben.



Bgm Franz Zeilinger, Ehrenbürger Johann Ramp mit Gattin Irmgard, LAbg. Bgm Anton Hüttmayr

Ehrenbürgerschaft Verleihung an Altbürgermeister Johann Ramp

Am Dienstag, 14. Juli 2009, fand im GH Böckhiasl die Ehrenbürgerschaftsfeier für Herrn Altbürgermeister Johann Ramp statt.

An dieser Feierlichkeit, umrahmt von der Musikkapelle Neukirchen, nahmen ca. 200 Personen teil.

Bgm. Franz Zeilinger würdigte Altbürgermeister Ramp für seine besonderen Verdienste um die Gemeinde Neukirchen und überreichte die Ehrenbürgerschaftsurkunde. Es folgten Dankesworte aus Wirtschaft, Politik und Körperschaften.

Die Gemeinde Neukirchen an der Vöckla dankt Herrn Altbürgermeister Johann Ramp für seine 20jährige Tätigkeit als Bürgermeister und das Engagement um unsere Gemeinde.

Neukirchner-Jugendtaxi

Vom Gemeinderat wurde in der letzten Sitzung die Einführung eines Jugendtaxi beschlossen. Es können sich Jugendliche ab sofort von Neukirchen zu einer Veranstaltung außerhalb der Gemeinde und wieder nach Hause bringen lassen. Ziel ist die sichere Fahrtmöglichkeit der Jugendlichen in unserer Gemeinde.

Folgende Kriterien sind einzuhalten:

- ◆ Das Taxiunternehmen „**Atterseetaxi**“ – **0650/7402225** übernimmt den Transport und es ist mit diesem Kontakt aufzunehmen.
- ◆ Jugendliche **zwischen 15 und 25 Jahren** können für Fahrten von Neukirchen oder nach Neukirchen innerhalb des Bezirkes Vöcklabruck das Taxi in Anspruch nehmen.
- ◆ Bei Abholung in Neukirchen ist die Rückfahrt inkludiert und ist ein Unkostenbeitrag in Höhe von € 4,- pro Person zu bezahlen.
- ◆ Falls nur eine Heimfahrt vom Veranstaltungsort nach Neukirchen durchgeführt wird, ist ein Unkostenbeitrag von nur € 2,- pro Person zu bezahlen.
- ◆ Es müssen **mindestens 5 Jugendliche** an einer Fahrt teilnehmen.
- ◆ Die Abholung erfolgt nur von **einer** Einstiegsstelle. Zusätzliche Fahrten sind separat zu bezahlen.
- ◆ Inanspruchnahme: Freitag abends bis Sonntag morgens, an Tagen vor gesetzlichen Feiertagen und für Fahrten vom Kellerbier in Zipf während der Monate Juni bis August.
- ◆ Die Jugendlichen haben ihre Namen im Taxi bekanntzugeben und aufzuschreiben.

Das Jugendtaxi soll zur Sicherheit unserer Jugendlichen im Straßenverkehr beitragen.

Experimentierkiste für den Kindergarten Neukirchen



Um die Nachhaltigkeit des Projektes „**Kinder Erleben Technik**“ zu gewährleisten, wurde für den Kindergarten eine physikalische Experimentierkiste angeschafft. Diese enthält Materialien zu den Bereichen Magnetismus, Licht, Schwimmen und Sinken, Länge und Gewicht usw. und ermöglicht den Kindern vielseitiges Forschen und Lernen.

Die physikalische Experimentierkiste wurde vom Land Oberösterreich gefördert, die übrigen Kosten übernahm der Gasthof „**Böckhiesl**“ Streibl Wolfgang und Andrea.

Ein herzliches Dankeschön dem Sponsor!

Wir gratulieren



Zum 80. Geburtstag

Harringer Johann,
Lichtenegg
Hattinger Hildegard, Waltersdorf
Huber Katharina, Neudorf
Mayr Hilda, Redl
Pillichshammer Augustine, Höllersb.
Resch Hedwig, Sonnleiten
Schmid Josef, Neudorf

Zum 85. Geburtstag

Baldinger Anna, Jagersberg
Öttl Johann, Endriegl
Rödleithner Maria, Zuckau

Zum 93. Geburtstag

Stickler Friederike, Lichtenegg

Zum 94. Geburtstag

Mair Aloisia, Weyr

Zur Diamantenen Hochzeit

Stallinger Franz u. Anna,
Pollhammeredl

Zur Geburt

Grellert Jana u. Starlinger Helmut,
Satteltal, zum Phillip
Lukas Marlene, Pfefferberg,
zur Siiri
Mittermaier Daniela u. Enzinger
Christoph, Haid, zur Lenja Maria
Neuwirth Maria, Sonnleiten,
zur Pia
Rendl Martina u. Markus,
Stipplmühl, zum Daniel

Zur Eheschließung

Ing. Adelsgruber Gerald u.
Hangler Kathrin, Litzingstraße
Enzinger Stefan u.
Hackl Daniela, Kogl

Wir trauern

um



Bachmayer Friederika, Weyr,
im 86. Lebensjahr
Breitenbach Anton, Weyr,
im 85. Lebensjahr
Freimüller Karl, Weyr,
im 82. Lebensjahr
Hangler Anton, Seirigen,
im 73. Lebensjahr
Riedl Agnes, Froschern,
im 85. Lebensjahr
Sadler Sophia, Weyr,
im 87. Lebensjahr
Schneeweiß Johann, Teufligen,
im 85. Lebensjahr

Förderungen neu

Vom Gemeinderat wurde in der letzten Sitzung die Förderung für alternative Energiegewinnungsanlagen neu beschlossen:

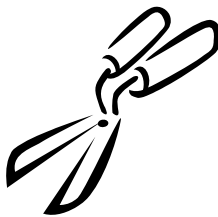
In Zukunft werden nicht nur durch das Land sondern auch vom Bund geförderte alternative Energiegewinnungsanlagen von der Gemeinde gefördert. **(NEU: Photovoltaikanlagen)**

Die Gemeinde Neukirchen an der Vöckla gewährt eine Gemeindeförderung in der Höhe von 25 % der **Landes- oder Bundesförderung**, maximal € 365,--, für den Einbau von alternativen Energiegewinnungsanlagen für Heizungs- und Warmwasseranlagen und für Stromerzeugungsanlagen.

- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Hackschnitzelheizung
- Pelletsheizungen
- Stückgutheizanlagen
- Anschluss an eine Nahwärmanlage
- Photovoltaikanlage

Zurückschneiden von „lebenden Zäunen“ entlang von öffentlichen Straßen

Liegenschaftseigentümer werden im Interesse der Verkehrssicherheit aufgefordert, die ins **öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige** von Bäumen zu **entfernen** bzw. Hecken so weit **zurückzuschneiden**, dass ein gefahrloses Benützen der Straßen und Gehsteige durch jedermann – besonders auch durch Fußgänger – wieder ermöglicht wird.



Die Straßenmeisterei Seewalchen fordert auf, entlang der Landes- und Bezirksstraßen „lebende Zäune“, die weit in die Fahrbahn hineinragen, sofort zurückzuschneiden.

Bitte kommen Sie dieser Aufforderung nach und achten Sie auch in Zukunft an die Einhaltung dieser Vorschrift!

Jagdpacht

Meldung für die Auszahlung des Jagdpachtes für den Zeitraum vom **01.04.2007 bis 31.03.2009** für die Besitzer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

Für die Ausbezahlung des Jagdpachtes benötigt der Jagdausschuss Neukirchen das genaue Grundausmaß der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe.

Veränderungen im Grundbesitz, die sich seit der letzten Auszahlung des Jagdpachtes (März 2007) ergeben haben, sind daher **bis spätestens Freitag, 14. August 2009** dem Gemeindeamt schriftlich mitzuteilen.

Info Kinder-Reisepass

Seit dem 15. Juni 2009 sind **keine** neuen **Kindermiteintragungen** mehr möglich.

Bestehende Kindermiteintragungen **verlieren ab 15. Juni 2012 ihre Gültigkeit**. Die Gültigkeit des Reisepasses, in dem sich die Kindermiteintragung befindet, bleibt davon jedoch unberührt.

Seit dem 15. Juni 2009 werden – auch für Kinder – ausschließlich **Reisepässe mit Chip** ausgestellt. Wie bisher werden bei Kindern unter zwölf Jahren die Fingerabdrücke nicht erfasst.

Gültigkeitsdauer von Reisepässen für Minderjährige:

- ♦ für Kinder ab Geburt bis zwei Jahre: **zwei Jahre**
- ♦ für Kinder von zwei bis zwölf Jahre: **fünf Jahre**
- ♦ für Kinder ab zwölf Jahre: **zehn Jahre**

Die Beantragung des Reisepasse kann über das Gemeindeamt (2-3 Wochen Wartezeit) bzw. die Bezirkshauptmannschaft erfolgen.

Folgende Unterlagen sind (im Original) vorzulegen:

Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Passbild, Obsorgebeschluss bei geschiedenen Eltern, ev. Reisepass der Eltern, falls eine Miteintragung des Kindes besteht

Achtung: das Kind muss bei der Beantragung anwesend sein

Kosten:

- ♦ Bis zum zweiten Lebensjahr: gebührenfrei
- ♦ Bis zum zwölften Lebensjahr: € 30,00
- ♦ Ab dem zwölften Lebensjahr: € 69,90

Staatsbürgerschaftsnachweis

Dieser kann **bis zum zweiten Lebensjahr gratis** am Gemeindeamt beantragt werden.

Infos: Fr. Schick (7155-17)
www.help.gv.at

Zipfer Lauf

Termin: Samstag, 8. August 2009,
ab 15.00 Uhr

Ort: Brauhaus-Parkplatz Zipf

Crosslauf (10,7 km), Volkslauf (6 km), Schülerlauf (1.000 m), Kinderlauf (300 m), Knirpselauf (300 m)

Nenngeld:

€ 10,00 für Crosslauf und Volkslauf

€ 4,00 für Schüler, Kinder und Knirpse

Anmeldung und Info:

www.zipfercrosslauf.at

Tel. 0699/17787103 (Hr. Köck)

Informationsabend

Am **Mittwoch, 09.09.2009, 18:00 Uhr**, findet in der Musikschule **Gaspoltshofen** (großer Saal), ein Informationsabend für die Ausbildung Fachsozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit (inkl. Pflegehilfe) statt.

Nähere Informationen:

Altenbetreuungsschule des Landes O.Ö.

Hauptstraße 18

4673 Gaspoltshofen

Tel. 07735/20047

www.altenbetreuungsschule.at

Demnächst:

Bauverhandlung: Mi, 12. Aug.

Gemeinderats-sitzung: Di, 15. Sep.

Mutterberatung: Do, 27. Aug.

Rechtsberatung: Do, 27. Aug.

Sperrmüll: Do, 03. Sep.

Impressum:

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Neukirchen an der Vöckla
Telefon: 07682/7155
Fax: 07682/7155-19
E-Mail: gemeinde@neukirchen-voeckla.ooe.gv.at
www.neukirchen-voeckla.at

Erscheinungsort: Neukirchen/Vöckla
Verlagspostamt: 4871 Zipf

Für den Inhalt verantwortlich:
BGM Franz Zeillinger
und AL Karl Leitner

Druck: eigener Abzug

FF-Wegleiten

43 Jahre in Folge beim Landesbewerb!

Am 10. und 11. Juli fand der diesjährige Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Ried/I. statt. Seit 1967 ist die FF Wegleiten (Neukirchen/V) ohne Unterbrechung bei jedem Landesbewerb mit dabei und auch heuer haben sich die Florianijünger aus Wegleiten dieses Highlight im Jahreskalender der Feuerwehr nicht entgehen lassen.



Die Bewerbungsgruppe unter der Leitung von Johannes Möslinger wollte nicht nur mit ihren neuen orangen T-Shirts auffallen, die sie sich mit der Unterstützung von „Kfz - Preundler Christian“ zugelegt haben, auch die Leistung in Ried passte sich dem optischen Auftreten an! Orange ist eine [Warnfarbe](#), darum aufgepasst, die FF Wegleiten kommt!

Vorankündigung

Die **FF-Wegleiten** veranstaltet vom **28. - 30. August 2009** das traditionelle Zeltfest mit dem **30. Radwandertag**.

Eintragungszeiten

**Gemeindeamt
Neukirchen/Vöckla**
Bürgerservicebüro

Montag, 27. Juli
von 08.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag, 28. Juli
von 08.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 29. Juli
von 08.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 30. Juli
von 08.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 31. Juli
von 08.00 bis 16.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 1. & 2. Aug.
von 08.00 bis 10.00 Uhr

Montag, 3. August
von 08.00 bis 16.00 Uhr

**ES GEHT UM IHRE POST!
UM IHR POSTAMT
UM IHREN BRIEFTRÄGER**

VOLKSBEGEHREN



**Unterschreiben Sie in
Ihrer Gemeinde von
27. 7. bis 3. 8. 2009**

Altstoffsammelcontainer sachgemäße Entsorgung

Da immer wieder Beschwerden von Gemeindebürgern beim Gemeindeamt einlangen, dass bei den Altstoffsammelcontainern Abfall neben den Behältern abgestellt wird bzw. auch Hausmüll in die Container geworfen wird und dadurch die Container teilweise überfüllt sind, wird darauf aufmerksam gemacht, dass **Stichproben durchgeführt werden, um Müllsünder auszuforschen**. Die Strafen in Form von vorgeschriebenen Entsorgungsbeiträgen betragen **mindestens € 100,-,-**.

Bitte halten Sie sich an die vorgegebenen Entsorgungsmöglichkeiten, stellen Sie **nichts neben die Container** (auch nicht bei Überfüllung des Containers) bzw. verwenden Sie die Sammelinseln **nicht für illegale Ablagerungen** und werfen Sie **keinen Hausmüll in die Container!!!**



Unsachgemäße Entsorgung wird bestraft bzw. zur Anzeige gebracht!

Tipps zum Platz sparenden Entsorgen von Kartonagen bzw. Einweg-PET-Flaschen:

Papier und Kartonagen – Platz sparendes Sammeln:

Da mit nicht gefalteten Kartons viel überflüssiges Volumen – also Luft – gesammelt wird, sollen diese so flach wie möglich gefaltet bzw. flachgelegt werden.

Eine optimale Befüllung der Sammelbehälter verbessert die Effizienz der Sammlung und hilft Überfüllungen zu vermeiden.

Platz sparendes Sammeln von Einweg-PET-Getränkeflaschen:

Um bei den Sammelbehältern für Plastik eine optimale Befüllung zu erreichen und somit Überfüllungen zu vermeiden, werden Sie ersucht, Flaschen die zu entsorgen sind, flachzudrücken und dann deren Boden umzuknicken.

Tipps:

Bildschirme bzw. Computer, Fernseher werden im Mobilien Altstoffsammelzentrum (MASI) nicht angenommen!

Bitte bringen Sie diese Geräte in die Altstoffsammelzentren (ASZ) Frankenburg, Vöcklamarkt, Timelkam - dort werden diese Geräte kostenlos angenommen!

Kranken- und Rettungstransporte Wertvolle Leistung: sorgsam nützen

Der sorgsame Umgang mit Krankentransporten dient auch der Sicherheit. Im Notfall sollte ein Rettungswagen sofort verfügbar sein - und nicht anderweitig eingesetzt sein.

Die wichtigsten Regeln zum Krankentransport:



- ◆ Entscheidend für den verordnenden Arzt ist ausschließlich der körperliche und geistige Zustand des Patienten: Der Krankentransport kann nur bei Gehunfähigkeit in Anspruch genommen werden.
- ◆ Eine nachträgliche Ausstellung eines Transportscheines ist nicht zulässig. Für Erste-Hilfe-Fälle ist natürlich keine Transportverordnung notwendig.
- ◆ Anspruch besteht auf den Transport zur nächstgelegenen geeigneten Behandlungsstelle. Mehrkosten für weitere Strecken sind selbst zu bezahlen.
- ◆ Bei Serienbehandlungen gilt: Die Voraussetzungen für den Krankentransport müssen für jede einzelne Fahrt gegeben sein. Besorgt sich der Gesundheitszustand, kann der Bedarf für den Krankentransport im Verlauf einer längeren Behandlung wegfallen.
- ◆ Bei Gehfähigkeit des Patienten besteht kein Anspruch auf Krankentransport, daher gibt es auch keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse.



Neue SAMMELTASCHE für GLASVERPACKUNGEN!

Ab ins ASZ:

Holen Sie sich jetzt in Ihrem Altstoffsammelzentrum die neue Sammeltasche – damit Sie Ihr Weiß- und Buntglas noch einfacher getrennt sammeln und ins ASZ bringen können.

*Danke für Ihren Beitrag
zum Klimaschutz!*

GRATIS
solange der Vorrat reicht!



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:  AUSTRIA GLAS RECYCLING GMBH

Ein ASZ ist immer in Ihrer Nähe!

Mehr Informationen unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at

Volksschule Neukirchen/Vöckla

Kindermeilen-Kampagne 2009

Kinder sind die besten Klimaschutzler! Die Kindermeilen-Kampagne soll motivieren, den Schulweg und Wege in der Freizeit umweltfreundlich zurückzulegen, also zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem öffentlichen Verkehrsmittel. Für jeden so zurückgelegten Weg wird ein Grüne-Meilen-Aufkleber gesammelt.

Die Kinder der VS Neukirchen haben in vier Wochen 2393 solcher Aufkleber gesammelt. Danke liebe Kinder, für´s Mitmachen!

Erste Hilfe Kurs für Kinder

Die 3. Klasse VS absolvierte im Rahmen des Sachunterrichts einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder: HELFI HILFT HELFEN. 13 Kinder nahmen am Bezirksbewerb in Timelkam teil und konnten ihr Wissen recht erfolgreich unter Beweis stellen.



Hauptschule Neukirchen/Vöckla

„Die Nibelungen“ an der Hauptschule Neukirchen

Gelungene Theateraufführung im Rahmen des Kulturprojektes Linz09.

Nach wochenlanger intensiver Arbeit der 4b Klasse gemeinsam mit den zwei Schauspielerinnen Claudia Seigmann und Marion Hackl wurde am 20.05.09 das Ergebnis der Öffentlichkeit präsentiert.

Als Theaterstück wurde eine moderne Version der Nibelungengeschichte ausgewählt. Von der Rollenbesetzung, den aufwendigen Theaterproben, der Herstellung der Requisiten, der Gestaltung des Bühnenbildes bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit wurde der gesamte Ablauf bei der Erarbeitung eines Bühnenstücks von den Schülern durchgemacht.

Hauptverantwortlich für die erfolgreiche Durchführung des gesamten Projektes war Andrea Kriechbaum. Gemeinsam mit Mag. Daniele Hollick wurde in einer eigenen Projektwoche in Traunstein (Waldviertel) tagelang noch einmal intensiv an der endgültigen Version des Theaterstückes gearbeitet und geprobt.

Die gelungene öffentliche Vorstellung der „Nibelungen“ im Gasthaus Böckhiasl, - danke übrigens den Wirtsleuten für ihre wunderbare Gastfreundschaft, - war zugleich ein optimaler Abschluss dieses Schulprojektes.

Die Aufführung begeisterte alle Anwesenden, unter ihnen Bürgermeister Franz Zeilinger, Bezirksschulinspektor Franz Breiner und zwei offizielle Vertreter von Linz09, Herr Airan Berg und Frau Marlies Leibitz.



Comeniusprojekt „Regional Identities in a European Network“

3. Treffen in Neukirchen an der Vöckla

Im Rahmen der europäischen Kooperation zwischen den Partnerschulen aus Italien (Palermo), Deutschland (Aschaffenburg) und Österreich fand in der Woche vom 18. bis 22. Mai in Neukirchen/V. unter der Leitung von Mag. Daniele Hollick die Fortsetzung der Arbeit an der gemeinsamen Lernplattform zum Thema „Regional Identities in an European Network“ statt.

Ziel ist, dass sich die Schülerinnen und Schüler der Partnerschulen in einem gemeinsamen virtuellen Klassenzimmer unter dem Stichwort „Moodle“ kennen lernen und „Learning Objects“ entwickeln, an denen alle arbeiten können. Zudem gibt es eine von Schülern gestaltete Online-Zeitung mit Artikeln in englischer Sprache.

Neben der Arbeit am Projekt gab es für die europäischen Gäste ein anspruchsvolles Rahmenprogramm. Zu einer Theateraufführung der 4b-Klasse der Hauptschule (produziert in Zusammenarbeit mit Linz 09) konnte Direktor Muhr neben Bürgermeister Zeilinger und Bezirksschulinspektor Breiner auch den Direktor des Istituto Tecnico per il Turismo „Marco Polo“ und Studienrat Carsten Seidel vom Karl Theodor von Dalberg-Gymnasium mit ihren Kollegen begrüßen. Verschiedene Ausflüge (Salzburg, Salzkammergut) lockerten die Arbeitstage auf, besonderen Anklang fand der „Baumkronenweg“. Dank der sehr gut funktionierenden Zusammenarbeit aller Lehrer und Lehrerinnen der HS Neukirchen kann dieses Projekt innerhalb von zwei Jahren umgesetzt werden.

HS Neukirchen beim Linz-Marathon erfolgreich

So wie bereits in den letzten Jahren beteiligten sich auch heuer wieder zahlreiche Schüler der HS Neukirchen am Linzer Staffelm-Marathon.

10 Schüler bewältigten erfolgreich die mehr als 10 km beim Viertelmarathon, eine Staffel - verstärkt durch die Lehrerin Anna Huber,- kämpfte sich bravurös über die volle Marathondistanz von 42,195 km und die längste Einzelstrecke – über 21 km - lief die Lehrerin Gabi Lehner beim Halbmarathon.



Auch wenn manche im Ziel ziemlich erschöpft wirkten, was ja bei dieser sportlichen Leistung kein Wunder ist, zeigten sich alle begeistert von der tollen Atmosphäre und erklärten, nächstes Jahr sicher wieder dabei sein zu wollen.

Hauptschuldirektor Herbert Muhr, der die Schüler vor und während des Laufes organisatorisch unterstützte, war jedenfalls stolz auf den Einsatz und das Durchhaltevermögen aller Teilnehmer seiner Schule.

Internetkurs für SeniorInnen an der Hauptschule Neukirchen

Am Freitag, den 17.5.2009 beteiligte sich unsere Schule wie bereits in den letzten Jahren an der „Aktion Dialog“.

Dabei schlüpften unsere Schüler der 4a Klasse einmal in die Rolle des Lehrers und versuchten, den durchwegs junggebliebenen SeniorInnen Einblicke in die große Welt des Internets zu geben.

Manche Teilnehmer brachten bereits überraschend große Vorkenntnisse mit, für andere war es ein erstes Hineinschnuppern in die Möglichkeiten des Internets. Die Schüler zeigten sich als geduldige Helfer, die SeniorInnen erwiesen sich als sehr wissensbegierig und aufmerksam.

Die Erfahrung zeigt ja, dass bereits immer mehr ältere Menschen die Chancen der virtuellen Welt nutzen und dabei geistig fit bleiben.

Die Teilnehmer lernten dabei auch, wie auf dem „Daten-Highway“ interessante Informationen und Tipps für die selbstständige Lebensgestaltung gefunden werden können.

Für die SeniorInnen war es ein lehrreicher Vormittag und für die Schüler eine interessante Erfahrung, selber einmal anderen etwas zu lernen.

Gedenkfeier beim KZ-Nebenlager in Zipf

Wie jedes Jahr wurde auch heuer zum Gedenken an die grausamen Vorkommnisse während des 2. Weltkrieges im KZ-Nebenlager Schlier am 7. Mai eine Gedenkfeier abgehalten.

Für die gelungene musikalische Umrahmung dieser Gedenkfeier sorgte eine große Instrumentalgruppe unserer Hauptschule, die mit ihrer Lehrerin Ulrike Grausgruber großteils in ihrer Freizeit einige passende Stücke eingelernt hatte.

Ferienscheckheft

Das Ferienscheckheft 2009 kann von der Homepage der Gemeinde Neukirchen/Vöckla www.neukirchen-voeckla.at heruntergeladen werden und liegt in folgenden Geschäften auf: Tankstelle Schlager, Sparmarkt Hackl-Aigner, Christ's Minimarkt, Kaufhaus Ritzinger, Postamt Zipf.

Lösung „Etwas für Regentage“



Oö. Familienkarte Kostenlose Unfallversicherung

Jedes Kind ist ab Geburt bis zum Schuleintritt kostenlos unfallversichert, sobald es in der Familienkarte eingetragen ist. Die Versicherungsprämie übernimmt das Land Oberösterreich.

Infos: www.familienkarte.at (Oö. Vers.)

Oö. Zivilschutzverband

Verhalten bei Gewitter

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Folgendes zu beachten:

Gefährlich sind:

- ◆ Einzelne stehende Bäume und Baumgruppen
- ◆ Metallzäune
- ◆ Berggipfel
- ◆ Waldränder mit hohen Bäumen
- ◆ Aufenthalt im Wasser (ungeschützte Boote)
- ◆ Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder)

Im Notfall Schutz suchen:

- ◆ In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- ◆ Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- ◆ In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- ◆ Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Schutz bieten:

- ◆ Gebäude mit Blitzschutzanlage
- ◆ Stahlskelettbauten
- ◆ Blechbaracken
- ◆ Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwagen)

Zu vermeiden:

- ◆ Personen im Freien sollen nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen.
- ◆ Telefonapparate sind zwar technisch abgesichert, aber trotzdem ist es ratsam, bei Gewitter Telefongespräche zu verschieben und die Fernmeldeanlage nicht zu berühren.
- ◆ Dusch- und Wannenbäder sollten ebenfalls verschoben werden. Lieber warten, bis das Gewitter vorbei ist. Sicher ist sicher!

Baden ohne Gefahr

Regelmäßiges Schwimmen stärkt Herz und Kreislauf, regt den Stoffwechsel an und schont die Gelenke.

Jährlich ertrinken rund 140 Menschen beim Schwimmen in österreichischen Gewässern, wobei Kinder im Alter zwischen 5 und 14 Jahren die größte Risikogruppe darstellen.

Swimmingpools, Seen, aber auch Regenwassertonnen, Jauchgruben, flache Tümpel oder Fischteiche können sowohl für Kinder als auch Erwachsene zur Falle werden.

- ◆ Kinder sollen schon frühzeitig schwimmen
- ◆ Kinder sollen niemals unbeaufsichtigt beim Wasser bleiben.
- ◆ Niemals mit vollem oder ganz leerem Magen baden.
- ◆ Sich vor dem Schwimmen gut abkühlen.
- ◆ Den Kopfsprung in unbekanntes Gewässer soll man unterlassen.
- ◆ Beim Gewitter soll man sich nicht am Wasser aufhalten.
- ◆ Viele Gefahrenzonen können mit Sicherungen entschärft werden (Abdeckung, Zaun,..).
- ◆ Eltern sollen ihre Kinder auf Gefahren hinweisen und ihnen ausreichende Antworten geben.



Sicher Grillen

Sicherheitstipps:

- ◆ Den Griller immer standsicher aufstellen
- ◆ Genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen einhalten (mind. 5 m)
- ◆ Grillzünder zum Entzünden der Holzkohle verwenden, keinesfalls brennbare Flüssigkeiten (Benzin, Spiritus...) nachfüllen
- ◆ Feuerstelle nie unbeaufsichtigt lassen
- ◆ Kübel mit Wasser und Handschuhe zum Angreifen heißer Gegenstände bereithalten
- ◆ Kleine Brandwunden unter fließendes kaltes Wasser halten und steril abdecken
- ◆ Restglut mit Wasser löschen und in nicht brennbare geschlossene Behälter geben

*Ein lauer Sommerabend mit Grillfest im Garten.
Für viele gibt es nichts Schöneres.
Doch auch hier lauern die Gefahren.*